

Drucks.Nr.: 3A (1416)

Datum: 17.05.2016

Vorlegende Abteilung: Planen, Bauen&Liegenschaften Sachbearbeiter: Frau Rinnert

## Vorlage für die Gemeindevertretung

---

### Bezeichnung des Tagesordnungspunktes

**Teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplanes  
im Bereich „Im Nähling“ an der B 45**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan / Vorhaben- und Erschließungsplan  
„Brennholzhandel an der B 45“**

**Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen  
Träger öffentlicher Belange und anerkannten Naturschutzvereinigungen gemäß  
§ 4 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und der Beteiligung der Öffentlichkeit  
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

**hier: Schreiben des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen  
der Bundeswehr, Bonn, vom 09.02.2015**

### Erläuterungen

11.1 Nach Auswertung der übersandten Unterlagen bestünden seitens der Bundeswehr bei Einhaltung der beantragten Parameter (Gebäudehöhe max. 6,5 m) keine Bedenken. Sollte im weiteren Verfahren diese Höhe nicht überschritten werden, so sei eine erneute Beteiligung der Bundeswehr nicht erforderlich.

#### Erläuterung:

Der derzeitige Planungsstand sieht eine maximale Gebäudehöhe von 8 m am östlichen Plangebietsrand vor. Die Bundeswehr wird daher nach § 4 Abs. 2 BauGB erneut beteiligt.

U. ei  
h

***Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Gemeindevertretung soll der Antrag bzw. die Vorlage im zuständigen Ausschuss beraten werden.***

Jörz, Dipl.-Ing.  
Gemeindebauamt  
U. ei

### Beschlussvorschlag

Eine Beschlussfassung erübrigt sich.

## Vermerke:

---

Höchst i. Odw., den

- Der Beschlussvorschlag wird genehmigt
- Der Beschlussvorschlag wird mit folgenden Änderungen genehmigt:
- Der Beschlussvorschlag wird nicht genehmigt
- Eine Entscheidung über den Beschlussvorschlag wird zurückgestellt

Schriftführer



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz  
und Dienstleistungen der Bundeswehr**  
Infra I 3 – Az 45-60-00  
Zeichen IV

EINGEGANGEN

10.02.2015



**Infrastruktur**  
Wir. Dienen. Deutschland.

HAUSANSCHRIFT Fontainengraben 200, 53123 Bonn  
POSTANSCHRIFT Postfach 2963, 53019 Bonn

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen  
der Bundeswehr - Postfach 2963 - 53019 Bonn

**Planungsbüro für Städtebau**  
Im rauhen See 11  
64846 Groß-Zimmern

TEL +49 (0)228 5504 - 5288

FAX +49 (0)228 5504 - 5763

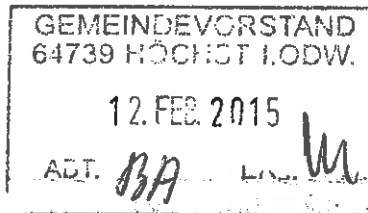
BW 3402

E-MAIL [BAIUDBwToeB@bundeswehr.org](mailto:BAIUDBwToeB@bundeswehr.org)

BEARBEITER Herr Wyschka

per E-Mail

DATUM 09.02.2015



**BETREFF** Teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde  
Höchst i. Odw. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Brennholzhandel an der B 45"  
in Höchst i. Odw.;  
hier: Stellungnahme

**BEZUG** Ihr Schreiben vom 05.02.2015 – Zeichen PB40022-P Hof/sni

**ANLAGEN** - -

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Auswertung der in Bezug übersandten Unterlagen bestehen seitens der Bundeswehr bei Einhaltung der beantragten Parameter keine Bedenken.

Gebäudehöhe max. 6,5 m

Sollte im weiteren Verfahren diese Höhe nicht überschritten werden, so ist eine erneute Beteiligung unsererseits nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*gezeichnet*  
Wyschka